



Medieneinladung

Ansprechpartnerin Anja-Maria Meister
Pressesprecherin
Hochschulkommunikation
Telefon 0921 / 55-5300
E-Mail pressestelle@uni-bayreuth.de
Thema **Veranstaltung**

Christian Lindner spricht an der Universität Bayreuth

Der Bundesvorsitzende und Fraktionschef der FDP im deutschen Bundestag kommt auf Einladung der Stabsabteilung Entrepreneurship & Innovation und der Liberalen Hochschulgruppe, sowie der Thomas-Dehler-Stiftung und der Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit für einen Vortrag an die Uni Bayreuth. Am 3. Mai spricht er über: ‚Eine Gründerkultur für Europa‘.

Seit Erscheinen des Gründungsradars des Stifterverbands (www.stifterverband.org/gruendungsradar) ist bekannt, dass an der Universität Bayreuth ein besonders gründerfreundliches Klima herrscht. Das Thema ‚Unternehmertum‘ wird in Bayreuth intensiv vorangetrieben. Besonders die Lehre in den Bereichen Entrepreneurship und Digitalisierung sowie die Gründerkultur am Standort Bayreuth werden stark ausgebaut. Das Vortragsthema ‚Gründerkultur in Europa‘ greift damit ein zentrales Thema der Universität und der Studierenden in Bayreuth auf. Christian Lindner möchte in Bayreuth ausführen, wie Europa zum ‚Gründerland für die Macher und die Kreativen‘ werden kann, und wie die EU dabei eine starke und positive Rolle spielen kann.

Termin

Thema: ‚Eine Gründerkultur für Europa‘
Referent: MdB Christian Lindner, Bundesvorsitzender und Vors. der FDP- Bundestagsfraktion
Termin: Donnerstag, 03. Mai 2018, 14:15 Uhr (Einlass ab ca.13:50 Uhr) bis ca. 16 Uhr
Ort: Universität Bayreuth, Audimax, Universitätsstraße 30, 95447 Bayreuth

Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung ist grds. nicht erforderlich. Pressevertreter sind herzlich willkommen. Für unsere Planung bitten wir Medienvertreter um Anmeldung unter david.m.eder@uni-bayreuth.de. Bitte beachten Sie, dass Taschen und Flaschen nicht in das Veranstaltungsgebäude mitgenommen werden dürfen.

Kontakt

David Eder

Stabsabteilung Entrepreneurship und Innovation der Universität Bayreuth,
Tel.: +49 (0) 170 / 7352355;
E-Mail: david.m.eder@uni-bayreuth.de



Kurzporträt der Universität Bayreuth

Die Universität Bayreuth ist eine junge, forschungsorientierte Campus-Universität. Gründungsauftrag der 1975 eröffneten Universität ist die Förderung von interdisziplinärer Forschung und Lehre sowie die Entwicklung von Profil bildenden und Fächer übergreifenden Schwerpunkten.

Die Forschungsprogramme und Studienangebote decken die Natur- und Ingenieurwissenschaften, die Rechts- und Wirtschaftswissenschaften sowie die Sprach-, Literatur und Kulturwissenschaften ab und werden beständig weiterentwickelt.

Gute Betreuungsverhältnisse, hohe Leistungsstandards, Fächer übergreifende Kooperationen und wissenschaftliche Exzellenz führen regelmäßig zu Spitzenplatzierungen in Rankings. Die Universität Bayreuth liegt im ‚Times Higher Education (THE) Young University Ranking‘ auf Platz 29 der 200 weltweit besten Universitäten, die jünger als 50 Jahre sind. Die Universität Bayreuth ist auch eine der Top-Adressen für ein Studium der Rechts- und Wirtschaftswissenschaften sowie für Wirtschaftsingenieure in Deutschland. Dies belegt erneut das im Mai 2017 veröffentlichte Hochschulranking des Centrums für Hochschulentwicklung (CHE).

Seit Jahren nehmen die Afrikastudien der Universität Bayreuth eine internationale Spitzenposition ein; die Bayreuther Internationale Graduiertenschule für Afrikastudien (BIGSAS) ist Teil der Exzellenzinitiative des Bundes und der Länder. Die Hochdruck- und Hochtemperaturforschung innerhalb des Bayerischen Geoinstituts genießt ebenfalls ein weltweit hohes Renommee. Die Polymerforschung hat eine herausragende Position in der deutschen und internationalen Forschungslandschaft. Die Universität Bayreuth verfügt über ein dichtes Netz strategisch ausgewählter, internationaler Hochschulpartnerschaften.

Derzeit sind an der Universität Bayreuth über 13.400 Studierende in 151 verschiedenen Studiengängen an sechs Fakultäten immatrikuliert. Mit ca. 1.100 wissenschaftlichen Beschäftigten, 241 Professorinnen und Professoren und etwa 900 nichtwissenschaftlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ist die Universität Bayreuth der größte Arbeitgeber der Region (Stichtag 01.12.2016).